

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 50 (1924)
Heft: 36

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und begann zu glühen und sich zu einem leuchtenden Kern zu verdichten — ein seltamer, beweglicher, leuchtender, jedoch nicht Licht spendender Fleck, der, obwohl selbst hell, doch keine Strahlen um sich verbreitete. Er war aus grüngelb, dunkelrot geworden. Und rund um diesen Kern wuchs eine dunkle, rauchende Substanz zusammen, wurde dicker und fester, dichter und dunkler. Dann erlosch

„Es ist gut. Es wird nichts passieren.“ Die Stimme des Franzosen zitterte vor Aufregung.

„Um Himmels willen, Moir, es ist ein großes Tier in diesem Zimmer. Hier ist es, ganz dicht bei meinem Stuhle. Geh' weg! Geh' weg!“

Es war die Stimme Harvey Deacons. Dann hörten wir, wie ein Schlag auf einen

des Zimmers zur andern. Vor Angst hatten wir uns alle zu Boden geworfen und suchten kriechend aus dem Bereich des gräßlichen Feindes zu kommen. Etwas traf auf meine linke Hand, deren Knochen krachten.

„Ein Licht, ein Licht“, schrie eine gellende Stimme.

„Moir, Sie haben doch Streichhölzer, — Streichhölzer her!“

„Nein, ich habe keine. Deacon, wo sind die Streichhölzer? Um Gottes willen, Streichhölzer.“

„Ich kann sie nicht finden. Nun, Franzose, tun Sie Einhalt!“

„Ich bin nicht imstande. Oh mon Dieu, ich kann es nicht aufhalten. Zur Tür! Wo ist die Tür?“

Glücklicherweise war meine Hand, als ich in der Finsternis umhertappte, auf die Türklinke geraten. Hinter mir drein stürzte das leuchende und schnaubende Ungetüm und stieß krachend in den eichenen Türrahmen. Im nächsten Augenblicke hatte ich die Klinke aufgedreht, wir eilten hinaus und ließen die Tür hinter uns ins Schloß fallen. Von innen kam ein rasendes Schlagen und Stampfen.

(Fortsetzung Seite 10)

Gesunder Schlaf u. Appetit mit BIOMALZ

das Licht, welches durch die herum angewachsene Substanz erstickt worden war.

„Er ist ausgegangen.“

„Still, etwas ist da in dem Zimmer!“

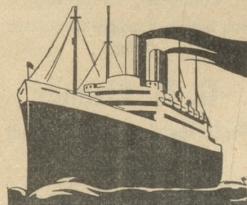
Wir hörten in der Ecke, in der das Licht gewesen war, etwas, das tief atmete und sich bewegte.

„Was ist das?“ flüsterte jemand. „Le Duc, was haben Sie getan?“

harten Gegenstand geführt wurde. Und dann... Und dann... Wie kann ich erzählen, was dann geschah?

Eine hohe Tiergestalt sprang in der Dunkelheit gegen uns los, sich bäumend, stampfend, schlagend, springend und schnaubend. Der Tisch war im Nu zersplittet. Rings um uns rasselte und klirrte alles, das Tier rannte in größter Erregung von einer Ecke

HAPAG - HARRIMAN



HAMBURG-AMERIKALINIE
UNITED AMERICAN LINES
(HARRIMAN LINE)

Nach

NORD-AMERIKA

etwa 5-7tägige Abfahrten

SÜD-AMERIKA

etwa 1tägige Abfahrten

CANADA

etwa 3 wöchentl. Abfahrten

CUBA-MEXICO, Westindien

etwa 4 wöchentl. Abfahrten

AFRIKA, OSTASIEN usw.

Billige Beförderung, vorzügliche Verpflegung, Unterbringung in Kammern in allen Klassen

Auskünfte und Drucksachen durch

Eugen Bär, Luzern

Generalvertreter für die Schweiz

und dessen Vertreter in St. Gallen:

Marco Agostoni. Ebenso durch

H. Attenberger, Generalvertreter

für Zürich. (Za 2869 g) 38

KUNSTGEWERBEMUSEUM ZÜRICH

AUSSTELLUNG

Neuerwerbungen des Museums
und der Bibliothek

31. August bis 1921—1924 28. Sept. 1924

Täglich geöffnet von 10-12 und 2-6 Uhr, Sonntags bis 5 Uhr.
Eintritt 50 Cts. — Nachm. u. Sonntags frei. (Za 3141 g) 53



BERGEMANN

Zu beziehen durch alle Photohandlungen

Vertreter: Fritz Klett, Zürich, Tödistrasse 9

Dolderbahn

nach Waldhaus Dolder

täglich bis 12 Uhr
nachts im Betriebe
Retourfahrt 60 Cts.
im Abonnement
45 Cts. 728



F. Hunziker, Optiker, Basel
Clarastraße 5 / Telephon 67.01

Von den drei

Schützenfest-Sondernummern

ist noch ein kleiner Vorrat vorhanden. Gegen Einsendung von Fr. 1.— in Marken erfolgt Franko-Zusendung

Nebelspalter-Verlag Rorschach

Nehmen Sie bitte bei Bestellungen immer auf den „Nebelspalter“ Bezug!

NEBELSPALTER 1924 Nr. 36